

# Beilage zu Nr. 231 des Hallischen Tageblattes.

Freitag den 2. October 1868.

## Vermischte Nachrichten.

Am 1. October d. J. treten in Folge des neuen Münzsystems in Frankreich, Belgien, Italien und der Schweiz die alten Silbermünzen (in Frankreich 50 C. = und 20 C. = Stücke vor 1864, 1 und 2 Fr. = St. vor 1866, in Belgien 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 2, 1 Fr. =, 50 und 20 C. = St. mit dem Bildniß König Leopolds I., in Italien 2 und 1 Fr. =, 50 und 20 C. = St. vor 1863, in der Schweiz 2, 1 Fr. = und 50 C. = St. vor 1860) außer Gültigkeit. (Pr. Staats-Anzeiger.)

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute.

**Ulrichsparochie:** Den 20. September der Lithograph Schenck mit A. C. Graichen (Paradeplatz 2.) — Der Handarbeiter Linke mit verw. Poppe geb. Poppe (fl. Sandberg 17.) — Der Maurer Hilpert mit W. H. Zachäus (fl. Sandberg 17.)

**Katholische Kirche:** Den 20. September der Kutscher Thörmmer mit verw. Ch. Miethe geb. Sauer (Breitestraße 27.)

**Neumarkt:** Den 22. September der Assistent Gabriel mit F. Voigt (Jägerplatz 18.)

**Glauch:** Den 20. September der Schlosser und Locomotivenführerlehrling Dahlheim zu Nordhausen mit F. E. H. Lüther.

#### Geborene.

**Marienparochie:** Den 16. April dem Büchsenmacher Tornau ein S., Rudolph Gustav (Thalgasse 1.) — Den 3. Juni dem Fleischermeister Grundmann eine T., Luise Auguste Anna (Trödel 15.)

Den 12. Juli dem Handelsmann Hoffmann ein S., August Friedrich Hermann (Promenade 16.) — Den 3. August dem Marktgefällpächter Modler ein S., Georg Ernst (gr. Ulrichstraße 23.)

Den 24. dem Handarbeiter Schneider ein S., Heinrich Hermann Ludwig (Kapellengasse 8.) — Den 28. dem Schuhmachermeister Fischer eine T., Auguste Elise (gr. Steinstraße 73.) — Den 5. September dem Markthelfer Gaumitz eine T., Friederike Wilhelmine Marie Elise (Dachritzgasse 6.)

**Ulrichsparochie:** Den 5. Juli dem Glasermeister Fritsche ein S., Johannes (Blücherstraße 3.) — Den 5. August dem Schmied Sabewasser ein S., Hermann Carl Julius (Landwehrstraße 7.) — Den 14. dem Kaufmann Flöthe ein S., Curt Waldemar (Leipzigerstraße 67.) — Den 16. dem Handarbeiter Mitsching ein S., Friedrich Wilhelm Otto (Töpferplan 9.) — Den 23. eine unehel. T., Minna Ida Ottilie (Königsstraße 15.)

**Moritzparochie:** Den 28. Juli dem Gürtler und Neustüberarbeiter Schulze ein S., Gustav Adolph (Schmeerstraße 19.) — Den 16. August dem Kutscher Stierwald eine T., Luise Wilhelmine Bertha (alter Markt 32.) — Den 17. dem Sattler und Möbelhändler Krönig eine T., Emilie Dorothee Hedwig (Schmeerstraße 31.) — Den 18. dem Maurer Reinicke eine T., Friederike Amalie Emilie Luise (an der Halle 15.)

**Entbindungs-Institut:** Den 12. September ein unehel. S., Friedrich. — Den 13. ein unehel. S., Friedrich Louis.

**Katholische Kirche:** Den 17. August dem Sergeanten des Schleswig-Holst. Füß.-Regim. Nr. 86 Schäfer eine T., Pauline Caroline Albertine (Strohhoßstraße 26.) — Den 19. eine unehel. T., Ernestine Auguste Martha. — Den 3. September dem Fabrikarbeiter Kwoizalla ein S., Franz Hermann (Ludengasse 2.)

**Neumarkt:** Den 21. Februar dem Maurer Hilpert ein S., August Albert May (Breitestraße 14.) — Den 14. Juli dem Drechslermeister Bouillier eine T., Friederike Christiane Anna (Harz 34.) — Den 18. dem Schuhmachermeister Machholz gen. Fischer ein S.,

Paul Hermann (Harz 47.) — Den 31. dem Klempnermeister Schacher eine T., Alma Emma (Fleischergasse 15.) — Den 20. August dem Tabackspinner Püschel ein S., Bruno Richard Hermann (Fleischergasse 35.)

**Glauch:** Den 13. Februar dem Handarbeiter Weinberg eine T., Sophie Albertine Wilhelmine Marie (Schützengasse 5.) — Den 16. Mai dem Maurer Kasler ein S., Gustav Otto Franz (Weingärten 11.) — Den 26. Juli dem Handarbeiter Frijsche eine T., Clara Auguste (Schützengasse 1.)

#### Gestorbene.

**Marienparochie:** Den 18. September des Instrumentenmachers Kirchhoff T. Ida Pauline, 3 J. 3 M. Diarrhöe. — Den 20. der Kaufmann Schulze, 31 J. Brustleiden. — Den 21. des Handarbeiters Stein S. Carl Otto, 1 J. 4 M. Brechdurchfall. — Den 22. des Handarbeiters Reuter zu Gofra Ehefrau, 29 J. 8 M. Krebs.

**Ulrichsparochie:** Den 14. September eine unehel. T., Elisabeth Clara, 2 M. Krämpfe. — Den 17. des Zimmermeisters Kramer T., todgeb. — Des Postbeamten Schurig unget. S., 3 T. Schwäche. — Den 19. des Gutsbesizers Reinicke Wittwe, 51 J. Unterleibsleiden. — Den 22. die unverehel. F. Coccejus, 26 J. Herzfehler.

**Moritzparochie:** Den 17. September des Schmiedemeisters Pietsch T. Elisabeth Wilhelmine, 1 M. Schwäche. — Den 23. des Kaufmanns Herbst T. Meta, 2 M. 3 W. 5 T. Lufröhrentzündung.

**Domkirche:** Den 16. September der Rentier Schulze, 71 J. Altersschwäche.

**Neumarkt:** Den 17. September des Dienstmanns Blume S. Richard, 1 J. 1 M. 3 W. Brechdurchfall. — Den 18. der Schuhmacher Müller, 33 J. 8 M. 6 T. Schwindsucht. — Den 19. des Cigarrenmachers Leiter unget. S., 19 T. Schwäche. — Den 20. des Landbriefträgers Saalfeld Ehefrau, 68 J. Ruhr. — Der Schuhmacher Cahle, 27 J. 8 M. 4 T. Schwindsucht.

**Glauch:** Den 15. September eine unehel. T., Marie, 7 M. Entkräftung. — Den 20. der Zimmermann Fischer, 53 J. Lungenschwindsucht.

## Aufruf.

Doch stehst Du dann, mein Volk, bekränzt vom Glücke,  
In Deiner Vorzeit heiligem Siegesglanz:  
Vergiß die treuen Todten nicht und schmilde  
Auch ihre Urnen mit dem Eichenkranz.  
Th. Körner.

Dem Mahnrufe des vaterländischen Dichters folgend ist bereits im Jahre 1866 ein Comité zusammengetreten, um denen, die aus Stadt und Kreis in den glorreichen Kampf jenes Jahres ausgezogen, aber nicht heimgekehrt, sondern auf fremder Erde gefallen oder an den dort empfangenen Wunden gestorben sind, auf einem geeigneten Platze hier zum dankbaren Gedächtniß ein Denkmal zu errichten.

Nachdem die Vorarbeiten soweit gebiechen sind, daß an die Ausführung gegangen werden kann, wenden die Unterzeichneten sich an ihre Mitbürger und an die Bewohner des Saalkreises mit der Bitte, um Beiträge dazu, in dem Vertrauen, daß dies Vorhaben dankbarer Pietät offene Herzen finden und der Umfang der aufkommenden Geldspenden uns gestatten werde, dasselbe in würdigster Weise zur Ehre der Todten auszuführen.

**Das Comité zur Errichtung eines Denkmals für die im Feldzuge des Jahres 1866 aus Stadt und Kreis Halle Gebliebenen.**

v. Boff, Ober-Bürgermeister. Dr. v. Benmann, Oberpräsident a. D. v. Krosigk, Landrath. Glöckner, Justizrath. Lamprecht, Regier.- und Landesökonomie-Rath. Fiebigler, Rechtsanwält. Barth, Kreis-Secretair. Kesperstein, Buchhändler. Gildenhagen, Bank-Agent. Niebed, Fabrikbesitzer. Kanzler, Rentier. Grebin, Restaurateur. Weber, Maler. Werner, Rentier. Heine, Kaufmann. Schenk, Obristlieutenant. L. Jentsch,

Fabrikant. Grunberg, Gastwirth. Emanuel, Bäckermeister. Weber, Seilermeister. Keil, Fabrikant. Häuert, Kaufmann. Brodorb, Kaufmann. Cammitius, Maler. Dr. Gräfe, Professor. Helm jun., Zimmermeister. Herschens, Stadtbaumeister. Kesperstein, Baumeister. A. Nebert, Fabrikant. Rüst, Baumeister. Köbke, Kaufmann. Prof. Dr. Kramer, Director. Scharre, Stadtrath. Eisentraut, Kaufmann. Fubel, Stadtrath. Freiherr v. Helldorff, Stadtrath. Prof. Dr. Knoblauch, derzeit. Rector. Professor Dr. Beytschlag. Professor Dr. Herzberg. Professor Dr. Gitting. Dr. Beck, Stadtrath. Professor Dr. Richard Volkman. Niemeier, Stadtrath. Dr. G. Schwetschke.

Da viele unserer geehrten Mitbürger von den Boten, welche die Collecte für das zu errichtende Denkmal eingesammelt haben, nicht zu Hause angetroffen worden sind, auch leicht Uebergehungen stattgefunden haben können, so machen wir darauf aufmerksam, daß **sämmtliche unterzeichnete Comité-Mitglieder Beiträge gern in Empfang zu nehmen bereit sind.**

Wir bitten alle geehrten Herren, welche für das Denkmal eine Spende zu bringen gedenken, dieselbe recht bald abzuführen zu wollen.

Beiträge zu diesem Denkmal werden bereitwilligst entgegengenommen in der Expedition d. Bl.

**Sonntagschule.**

Die seit 5 Jahren bestehende freiwillige Sonntagschule wird nächsten Sonntag den 4. October Nachmittags 2 Uhr im Landmann'schen Saale in der großen Brauhausgasse wieder eröffnet werden. Eltern, welchen es am Herzen liegt daß ihre Kinder mit der heiligen Schrift vertraut werden, laden wir ein uns dieselben zuzuschicken. Nach dem 25. October werden neue Anmeldungen nicht mehr angenommen.

Halle, am 29. September 1868. Professor D. Gd. Niehm.

**Tagesschau.**

Freitag den 2. October.

**Geschäftsstunden der Königl. und Kädt. Behörden in Halle.**

Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. — Postamt: 8 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 8—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) — Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. N. M. — Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — Passbüro: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. N. M. — Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen kädtlichen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die Inspektoren-Kasse: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — Steueramt: 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — K. Kreisstafel: 8—12 U. B. M. u. 2—4 U. N. M. — Landrathsammt: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — Bank-Commissäre: 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—1 U. B. M. u. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—5 U. N. M. — Universität: Kassenstunden 9—12 U. B. M. (expl. den letzten Tag jedes Monats.) Secretariat: 8—10 U. B. M. u. 3—4 U. N. M.

Städtisches Rathhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Sparkasten.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm. Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.

Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm. **Halle'scher Consum-Verein** (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

**Essentielle Bibliotheken.**

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.

**Vereine.**

Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—10 Uhr Abends. (Eingang: Kuhgasse.)

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.

**Niedertafeln.**

Sang u. Klang, Uebungsstunde v. 8—10 Uhr Abds. in „Stadt Zürich.“

**Bäder.**

Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 7, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

**Beobachtungen der Königl. meteorolog. Station zu Halle.**

30. September 1868.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampfspannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	330,55	4,59	80	12,3	NW	trübe 9.
Mitt. 2	331,10	4,60	75	13,2	SSO	trübe 9.
Abd. 10	331,14	4,57	81	12,1	S	wolfig 7.
Mittel	330,93	4,59	79	12,5		trübe 8.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

**Durchschnitts-Preise**

in Halle am 1. October 1868.

	Niedrigster			Höchster		
Weizen	Schfl.	2 Tplr. 20 Sgr. — Pf.	2 Tplr. 27 Sgr. 6 Pf.			
Roggen	"	2 " 15 " — "	2 " 16 " 3 "			
Gerste	"	2 " " " — "	2 " 1 " 3 "			
Hafer	"	1 " 10 " — "	" " " " — "			
Heu	Centr.	1 " 7 " 6 "	1 " 10 " — "			
Saages Stroh	Schod	7 " — " — "	7 " 15 " — "			

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

**Ämtliche Kädtische Bekanntmachungen.**

**Retour-Sendungen.**

- 1) Ein Packet, sig. F. B., an Frau Marie Pistorius in Leipzig 1 Pfd. 22 Lth. schwer.
  - 2) Ein Geldbrief mit 2 R. an Frau Johanne Kielens in Schkeuditz. Absender E. Stoye ist in Halle nicht ermittelt worden.
- Halle a/S., den 29. September 1868. Königl. Post-Amt.

**Bekanntmachungen.**

Ein großer Hund ist zu verkaufen gr. Rittergasse 4.

Eine Doppelflinte und eine Büchse zu verkaufen Blücherstraße 6, 3 Tr.

Bestellungen zur Anlieferung von Brennmaterialien ins Haus erbitten schriftlich in unseren 10 Briefkasten oder mündlich in unsern Contoren. Mann & Söhne.

Sonnabend Braumbier in der Dampfbier-Brauerei von

**Hermann Rauchfuß,**  
große Brauhausgasse.

Freitag früh  
**frischen Seedorf.**

**J. Kramm.**

**Büchlinge**

trafen soeben in feinsten Waare ein, u. empfiehlt à St. zu 3, 4, 5 und 6 S.

**Bloßfeld's Fisch-Handlung,**  
Schülerhof Nr. 3.

Sehr große und fette Kieler Büchlinge, à St. 8, 9 S., Spickaaale, à St. 4, 5, 6, 8 Sgr., erhielt

**Hülsenfrüchte, u.**

**Bohnen, Erbsen und Linsen,** empfiehlt in weichkochender Waare à Quart 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.

**C. F. Jensch,** Neumarkt.

Ein Paar 3/4 jährige Schweine sind zu verkaufen Leipzigerstraße 98.

Strohsäcke von 18 Sgr. an, ein Schaufenster verkauft billigst

**C. Waffe,** Brüderstraße 13.

Von meinen Bienen habe ich 2 Centner Tafelhonig pfundweis zu verkaufen.

**S. Gerlach,** Leipzigerstraße 58.

Sehr schöne Speisekartoffeln sind zu haben Magdeburger Chaussee 17.

Alte guterhaltene Thüren und Fenster billig zu verkaufen gr. Steinstraße 72.

Eine messingene Stellampe, kupferner Kessel, 4 Eimer halt., zu verk. Rühlerbrunnen 2, part.

Feine Wäsche, auch Häubchen werden gewaschen und sauber garnirt Rittergasse 14, 1 Tr.

# Augenkranken!

Das mit allerhöchster Fürstl. Concession beliehene  
Weltberühmte wirklich ächte

## Dr. White's Augenwasser,

von dessen ausgezeichnete Wirksamkeit man sich schon seit 1822 überzeuge, wird a Flacon 10 Sgr. immer frisch versandt durch den alleinigen Fabrikant **Traug. Ehrhardt** in Großbreitenbach in Thüringen und habe ich den **Herrn A. Hentze in Halle a/S., Schmeerstr. 36,** ermächtigt, Aufträge für mich anzunehmen.

Tausende von Lob erhebenden Briefen und Aestien aus allen Gegenden der Welt sprechen über den außerordentlich glücklichen Erfolg.

### Eigene Erfahrung liefert stets den besten Beweis.

Ihnen zum Dank und mir zur Freude ergreife ich die Feder, Ihnen mitzutheilen, daß meine Frau ein ganzes Jahr an dem schrecklichen Egyptischen Augenübel litt; alle angewandten Mittel blieben fruchtlos und hatte ich deshalb alle Hoffnung aufgegeben, daß sie je wieder ihr Augenlicht bekommen könnte; sie war blind.

Von mehreren Seiten wurde mir nun auch Dr. White's Augenwasser gerathen und nach Verbrauch des ersten Flacons waren die Augen Gott sei Dank schon viel besser und nach Verbrauch der zweiten Flasche sind solche ganz hergestellt. Ich kann mich vor Freude der Thränen nicht enthalten und sage Ihnen, sowie dem Verfasser **Traug. Ehrhardt**, meinen wärmsten Dank und besten Glückwunsch.

Oberstoppel in Kurhessen, im Mai 1867.

Johannes Henning.

Täglich frisch gebrannten Caffee, a *ll.* 10, 12 und 15 Sgr.,

feinsten **Peel-Mocca**, a *ll.* 16 Sgr., bei  
**Gebrüder Ströhmer,**  
Neumarkt und Promenaden-Ecke.

### Bayerische Schmelzbutte,

a *ll.* 9 Sgr., sowie beste sächsische Tafelbutter, billigst, alle Sorten Brod- und gemahlene Zucker, Rosinen preiswerth empfehlen  
**Gebrüder Ströhmer,**  
Neumarkt und Promenaden-Ecke.

### Ich wohne jetzt Hospitalplatz 9.

**G. Brandt, Glasmeister.**

**Mathilde Gille,** Kähler Brunnen 2, part., empfiehlt sich als Blattstich-Stickerin.

## Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich mit dem 1. October d. J. mein **Victualien-Geschäft** von der Geiſtſtraße Nr. 16 nach der **Fleischergasse Nr. 14** verlege. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe mir in meinem neuen Geschäfte zu bewahren. Achtungsvoll

**Wilhelm Böllner.**

Halle, den 2. October 1868.

Sehr schöne Speisefartoffeln in Scheffeln und Mehen empfiehlt  
**W. Böllner.**

Sehr gutes Bäcker- u. Landbrot, täglich frisch, ist zu haben bei  
**W. Böllner.**

### Einen tüchtigen Tischler sucht

**F. Bach, gr. Ulrichsstraße 26.**

Eine Schenkerfrau wird gef. alter Markt 8, 3 Tr.

**Roggenmehl** 1. Sorte 22 Sgr. das Viertel,

do. 2. Sorte 15 Sgr. "

**Weizenmehl** Nr. 00 8 Sgr. 6 S die Meze,

**Homöopathischen Gesundheitscaffee**, von Herrn Dr. Schneider als vorzügliches Surrogat empfohlen, a Packet 2 Sgr. 6 S empfiehlt die **Mehlhandlung in der Schulgasse.**

Alte Schuhe, Stiefeln und Schäfte kauft und verkauft  
Trödel 18, 2 Tr.

## Zur Beachtung.

Unser Comptoir befindet sich vom 1. October c. ab nicht mehr Königsstraße 26, sondern **Bahnhofsstraße 9.** **L. Bösch & Co.**

## Zur Nachricht.

Meine Wohnung befindet sich vom 1. October ab **Leipzigerstraße 6, 1. Etage rechts** und werden etwaige weitere Anmeldungen, betreffs des höheren Gesangunterrichts, in den Stunden von 9—10 Uhr Vormittags entgegengenommen.  
**U. W. Dresjer.**

Wir suchen zum 1. Januar beziehbar ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche, vorn heraus, Mitte der Stadt. Adressen bitten wir gefälligst in unserer jetzigen Wohnung, **Rannische Straße 13**, abzugeben.  
**Geschwister Herrmann.**

Kranken-Wagen werden angenommen  
Laubengasse 3, im Hof 1 Tr.

Stube u. Kammer wird sof. zu beziehen gesucht.  
Adr. unter **F. S.** in d. Exp. d. Bl. niederzulegen.

Eine stillgelegene möbl. St. m. K. in d. Nähe v. Trödel gef. auf 2—3 Mon. Harz 21.

Möbl. Stube u. Kammer, freundlich gelegen, wird von einem Herrn sofort zu miethen gesucht.  
Näheres Parabeplatz 6, 1 Tr.

Ein grauer Alpaca Sonnenschirm ist auf dem Wege zur Eisenbahn verloren. Abzugeben  
gr. Steinstraße 66.

Mittelhunde kauft Mählpforte 2.

Ein unverh., der Feder kundiger Mann sucht unter bescheid. Ansprüchen eine Stelle als Bote zc. Offerten unter # 16 in der Exped. d. Bl.

Ein junges Mädchen, geübt im Nähen, wünscht Beschäft. Plätten u. feine Wäsche zu waschen, wird übernommen u. pünktl. besorgt Rathhausgasse 4.

Eine Aufwartung wird gesucht  
Leipzigerstraße 101, 1 Treppe.

Eine Aufwartung wird gesucht  
Wilhelmsstraße 2, 2 Treppen.

Ein ordentliches und tüchtiges Mädchen, welches bereits in einer Restauration conditionirte, kann sofort antreten vor dem Geistthor 18.

### Eine möblirte Stube

für einzelnen Herrn, in der Nähe des Leipziger Thors, wird sofort gesucht. Anmeldungen  
Leipzigerstraße 53, im Comptoir.

Stube, Kammer u. Küche, Mitte der Stadt, im Preise von 20—26 *fl.* wird zu Neujahr zu miethen gesucht  
Schmeerstraße 13, 2 Treppen.

Eine kleine, freundliche Stube ist an einen Herrn zu vermieten  
Kleiner Sandberg 10 a.

Die Restauration, Königsstraße 16, ist Verhältniſſe halber zu vermieten und sofort zu beziehen.  
Stube, Kammer und Küche den 1. Januar zu beziehen  
Königsstraße 16.

Wir beabsichtigen einen zum ersten Januar 1869 oder früher beziehbaren Laden einzurichten, und können sich Reflectanten bis 5. October c. über Schaufenster-Anlage und innere Einrichtung mit uns verständigen.

Miethspreis für Laden, Ladenstube, Kl. Niederlage zc. 120—140 Thlr. pr. anno, je nach Einrichtung.

**Reißner & Zimmermann,**  
Leipzigerstraße 77.

Eine herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage) am Leipziger Schießgraben, Töpferplan 1 gelegen, ist 1. October zu beziehen.

Eine möbl. Stube ist pr. 1. Octbr. an einen anst. Herrn zu vermieten Leipzigerstr. 13, 2 Tr.

Große Klausstraße 1 und 2 ist die 2. Etage für 180 *fl.* zu vermieten.

Ein Logis zu 30 *fl.* u. eins zu 24 *fl.* ist zu verm. Zu erfr. gr. Ulrichsstraße 28, i. Keller.

Der Laden Schmeerstraße 26 ist unzugänglich zu vermieten und sofort zu beziehen.

1 Logis sogleich zu beziehen Brunoswarte 15.

Die Kellerwohnung große Ulrichsstraße 35 ist sofort zu vermieten.

1 Keller billig zu verm. Kl. Sandberg 19.

Ein Logis, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Zubehör zu vermieten und sogleich zu beziehen vor dem Steinthor 18 c.

Eine Parterre-Wohnung zu 48 *fl.* ist sofort zu beziehen. Näheres Steinweg 37.

Möblirte Stube und Kammer vermietet sofort gr. Steinstraße 12, beim Wirth.

Eine möbl. Stube und Kammer sofort an einen Herrn zu vermieten Blücherstr. 6, 3 Tr.

Eine möblirte Wohnung ist sofort zu vermieten Königsstraße 15.

Eine fein möbl. Stube nebst Kammer ist an 2 Herren sofort zu verm. Kuhgasse 4, 1 Tr.

## Eine fein möblirte Stube

somit zu vermieten gr. Steinstr. 63, 2 Tr.

Eine freundl. möbl. Wohnung, vornheraus, steht sof. für 1 od. 2 Herren zu bez. Leipzigerstr. 15.

Eine freundlich möblirte Stube ist zu vermieten Roßplatz 3.

Zwei möblirte Stuben sind sofort zu beziehen Leipzigerstraße 62.

Schlafstellen offen Kählerbrunnen 2, part.

Stube mit Bett zu vermieten Unterberg 15.

Ein goldener Ohrring ist verloren. Gegen Belohnung abzugeben im „Rosenthal“.

Eine schwarze Jacke ist gefunden. Abzuholen Steinweg 41, im Hofe 1 Treppe.

Brieftasche mit Inhalt gefunden. Abzuholen Hausmannsthürme.

Eine Windhündin zugehoben.

**Siebichenstein.** Burgstraße 7.

# Bibeln und Testamente

der britischen und ausländischen Bibelgesellschaft,

zu haben bei

**Richard Mühlmann,** Buch- und Kunsthandlung in Halle a/S., Barfüßerstraße Nr. 14.

(NB. Die Bibeln sind ohne Apokryphen.)

	Rp.	Sr.	z.		Rp.	Sr.	z.
Deutsche Bibel, 12°, Leinwand (Pfeilschrift)	7	—	—	Taschenformat.	Deutsche u. Hebräische Bibel (A. T.), 2 Bde., kl. 8°, Lederbd.	1	—
" " " " Leder	9	6	—		Pentateuch (5. B. Mose), 8°, Lederbd.	10	—
" " " " in f. Ldb. m. Goldschn.	20	—	—	Hebräischer Pentateuch, kl. 8°, Leinwand	7	—	
" " " " 12°, Cassian, Goldschn., Schloß u. Spangen	112	6	—	Deutsche u. Hebräische Psalmen, 12°, Lederbd.	5	—	
" " " " kl. 8°, P.-St., " " " "	2	3	6	Englische Bibel, 24°, (Pearl), gepr. Leder, Goldschn.	8	6	
" " " " kl. 8°, Par.-St., Leder (Petit) . . . . .	10	—	—	" " " " kl. 8°, (Nonpareil), gepr. Leder, Goldschn.	15	—	
" " " " 8°, " " " " (Corpus) . . . . .	15	—	—	" " " " (Minion), Lederband	20	—	
" " " " gr. 8°, " " " " (Cicero) . . . . .	25	—	—	Englisches N. Test. m. Ps. (Diam.), 48°, gepr. Leder, Goldschn.	5	—	
" " " " " " " " gepr. Leder, Goldschn. (Cicero)	112	6	—	" " " " 24°, (Nonp.), Goldschn.	7	6	
" " " " 4°, Par.-St., Ledertuch (Mittel)	320	—	—	Französische Bibel (Martin), kl. 8°, Leder	20	—	
" " " " in feinem Lederband mit Goldschn. (Mittel)	510	—	—	" " " " fein Leder, Goldschn.	1	6	
Deutsch. N. T. m. Ps., 32°, P.-St., Leinwand (Nonp.)	3	—	—	Französisches N. Test. m. Ps. (Martin), 32°, Goldschn.	8	—	
" " " " " " " " in f. Ld. m. Goldschn. (Nonp.)	8	—	—	Griechisches N. Test., 32°, gepr. Leder mit Goldschn.	10	—	
" " " " " " " " Schloß	12	—	—	Griechisches u. Deutsches N. Test. 12°, gepr. Leder m. Goldschn.	20	—	
" " " " 12°, " " " " Leinwand (Petit)	5	—	—	Hebräische Bibel (A. Test.), 8°, Leder	22	6	
" " " " " " " " in f. Leder, Goldschn. (Petit)	12	—	—	" " " " u. Deutsche Bibel (A. T.), 2 Bde. kl. 8°, Lederband	1	—	
" " " " " " " " Schloß	18	—	—	Hebräisches N. T., 24°, Leder	8	—	
" " " " 8°, " " " " Leinwand (Cicero)	6	—	—	Hebräische Psalmen, 32°, Leder	2	6	
" " " " " " " " in f. Ld., Goldschn. (Cicero)	18	—	—	" " " " 12°, Lederband	4	—	
Deutsche Psalmen 32°, Leinwand, Goldschn. (Nonp.)	2	—	—	Italienische Bibel (Diodati), 8°, Lederband	1	—	
" " " " 12°, " " " " (Petit)	3	—	—	Lateinisches N. T. (Beza) m. Ps., 32°, Leinwand	7	6	
" " " " 8°, " " " " (Cicero)	4	—	—	" " " " " " " " fein Leder, Goldschn.	10	—	

## Kohlensteine, 92 Cubitzoll groß,

aus bester **Zscherbener Kohle**, fest geformt und gehörig trocken, liefere ich **frei nach Halle frei ins Haus, einschließlich Abtrage Lohn 1000 Stück zu 5 Thlr.**, und bitte die Bestellungen geneigtest in meinem Comptoir (im frühern Geschäftshause, 1 Treppe hoch) zu machen. Auf meiner Formerei in Passendorf ist der Preis 4 Rp.

**Carl Brodorb.**

Sehr schöne 92 cub. zöll. **Kohlensteine, Steinkohlen, Knorpel und Brennholz** empfiehlt zu jedem Quantum billigt die **Kohlen-Niederlage von Oscar Zeising.**

Bestellungen darauf nehmen an: Herr **L. Ehrenberg**, gr. Steinstraße 12, in Herrn **C. S. Kayser's** Commandite am Markt und **Königsstraße 23, 1 Tr.**

Bestellungen auf **Braunkohlen-Presssteine**, sowie Zahlungen, nehmen nach wie vor für uns entgegen die Herren **A. Hampe & Co.** in Halle, gr. Ulrichstraße Nr. 1. Dampf-Kohlenformerei bei Nietleben, 29. September 1868.

**P. Solberg & Co.**

## Anzeige.

Hierdurch mache ich ergebenst bekannt, daß ich vom 1. October ab die **Geschäftsführung im hiesigen Rathskeller** wieder übernehme und bitte meine werthen Bekannten u. Geschäftsfreunde mich mit ihrem recht zahlreichen Zuspruche zu beehren.

**C. F. Seife.**

Die tägliche Königl. Sächsl. Gewinnliste liegt aus in „Stadt Berlin“.

Mein Wohnhaus mit Garten in **Giebichenstein (Burgstraße Nr. 27)** ist zu verkaufen u. zum 1. April k. J. abzutreten. Auskunft ertheilen Herr **Rechtsanwalt Krukenberg** und ich selbst.

**Professor Conze.**

Sopha's verkauft billig gr. Steinstraße 25.

Die erste Sendung **saftiger Köstwürste**, à Paar 2 1/2 Sgr., erhielt **Volke.**

## Pianosorte

werden gut reparirt und gestimmt **26. gr. Ulrichstraße. F. Bach.**

Eine Wirtin sofort gesucht **Steinweg 4, 2 Treppen.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Das von mir nach dem seit **über 60 Jahren** bewährten Recept weiland Hrn. Conditor **Wunder** hier zubereitete

## feinste Musgewürz,

welches ich als etwas **wirklich Vorzügliches** empfehlen kann, ist in **versiegelten Originalbüten** zu 2 — 5 Körben Pflaumen à 1 1/2, 2 1/2 und 5 Sgr. bei den Herren

- J. C. Beck**, Klausstraße,
- Jr. Beerholdt**, Bechershof,
- Carl Brodorb jun.**, kl. Ulrichstraße,
- Louis Fritsch**, Klausthor,
- Reinhold Kirsten**, Steinstraße,
- C. A. Krammisch**, Leipzigerstraße,
- Gust. Moritz**, Steinstraße,
- Robert Müller**, Schmeerstraße,
- Gust. Nicolai**, gr. Ulrichstraße,
- Gebr. Ströhmer**, Neumarkt,

in **guter, ächter** Waare zu haben.

**Julius Meyer** in Erfurt.

Der Laden u. die Wohnung, welche **H. Stade** seit 10 Jahren bewohnt ist den 1. April k. J. zu beziehen. Näheres beim Wirth gr. Ulrichstraße 21.

Ein anständig möblirtes Garçon-Logis, Stube und Kammer, sofort zu beziehen **neue Promenade 12.**

Mittelstraße Nr. 6 ist eine Wohnung, bestehend aus Entrée, 2 Stuben und Küche, an eine **einzelne Dame** zu vermietthen.

## Wasserstand der Saale bei Halle.

am 30. Sept. Abends am Unterpegel 4' 10"  
am 1. Oct. Morg. am Unterpegel 4' 11"